



19 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

12 **Offenlegungsschrift**
10 **DE 102 50 374 A 1**

51 Int. Cl. 7:
F 16 H 3/62
F 16 H 3/66

21 Aktenzeichen: 102 50 374.5
22 Anmeldetag: 29. 10. 2002
43 Offenlegungstag: 18. 6. 2003

DE 102 50 374 A 1

30 Unionspriorität:
P 2001-332178 30. 10. 2001 JP
P 2002-067088 12. 03. 2002 JP
71 Anmelder:
Toyota Jidosha K.K., Toyota, Aichi, JP
74 Vertreter:
Tiedtke, Bühling, Kinne & Partner GbR, 80336
München

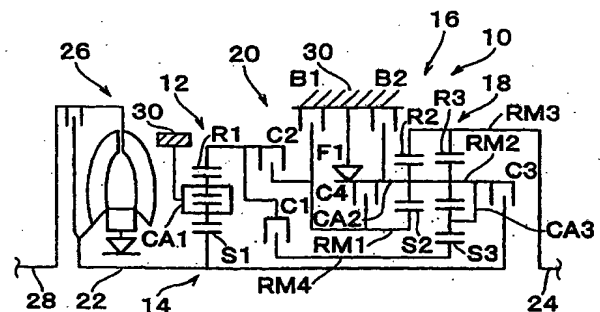
72 Erfinder:
Tabata, Atsushi, Toyota, Aichi, JP; Hojo, Yasuo,
Toyota, Aichi, JP; Hoshino, Akira, Toyota, Aichi, JP;
Miyazaki, Terufumi, Toyota, Aichi, JP

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Prüfungsantrag gem. § 44 PatG ist gestellt

54 **Automatikgetriebe**

57 Ein Automatikgetriebe umfasst ein erstes Drehelement (RM1), das durch ein Sonnenrad (S2) eines zweiten Planetenradsatzes (16) geschaffen wird, ein zweites Drehelement (RM2), das durch Kopplungsträger (CA2, CA3) des zweiten Planetenradsatzes (16) und eines dritten Planetenradsatzes (18) miteinander geschaffen wird, ein drittes Drehelement (RM3), das durch Koppeln von Zahnkränzen (R2, R3) des zweiten und dritten Planetenradsatzes (16, 18) miteinander geschaffen wird, und ein viertes Drehelement (RM4), das durch ein Sonnenrad (R3) des dritten Planetenradsatzes (18) geschaffen wird. Der zweite und dritte Planetenradsatz (16, 18) sind mit einem ersten Planetenradsatz (12) kombiniert, so dass das Automatikgetriebe sieben Vorwärtsgänge durch Ändern einer Kombination von zwei Eingriffselementen wie beispielsweise Kupplungen und Bremsen zum Koppeln und Anhalten der entsprechenden Drehelemente (RM1, RM2, RM3, RM4) schaffen kann.



DE 102 50 374 A 1